

## **Julius Caesar will nich bäen**

Von Hubert Hesselfeld, Lohne

---

Up'n Wäge von us Öllernhuus nao Uptmoors Mäöhlen in Moorkamp wör ein lüttken Buschk. Wi Kinner spälen dor aaltied gern innen. Un dat köm daorvon, weil dor eine Kuhlen was. Naobers haolen dor witten Sand rut, wenn sei den bruuken mössen. Un witten Sand bruukt man ja all faaken.. Dei Platz wör vör us Kinner sicher .Un wi kunnen us dor uck nich so orig dreckig maoken. Schwatten Sand wör leiper wäsen. Lüttkere Kinner bröchden uck Schuppens un lüttke Emmers taun Spälen mit, dei grötteren wullen von son Tünkraom nicks von wäten. Dei bauen Tunnels un staatliche Burgen in den witten Sand. Wi fählen us at richtige Arbeiters uppen Bau. Manges nöhmen wi sogaor Botters mit un eten dei tausaoemen up. Frühstückspause heet dat, wenn dat uck all nömmdaogs was.

Lüttke Himbeerbombs harn wi in ein Buddel daon un dor Waoter upgaoten. Dat wör us Beier. Wi mössen us ja immer so benähmen, at wenn wi all ganz, ganz grot wörn.. Eines Daoges inne Ferien, wi wörn jüst an Frühstücken, köm dor ein Hund an den Rand von use Kuhlen. Dat wör son halfhogen Rügen, eine Mischung ut Dackel un Schäferhund. Kiener von us wüss, wor hei herköm. Aower hei musterde us ne ganze Tied. Wi röpen: „Kumm doch eis her!“ Un hei dö dat. Dorföör kreeg hei uck ein Stück Botter aff, wor noch Wusst uppe was. Nao'n korte Tied was hei aower uck all weer verschwunnen. Hei har dat woll tau drocke. Wer weit, wat hei aal tau bewachen har. Un us Kameraod Heino dö us aaltied son bäten upklärn , wo dat so inne Welt taugüng, dat dei Natur nich utstarben dö. Hei stelde nu noch äben faste, dat dei Hund woll nao sien Menschke henwull. „Dei kriegt dann sicher bold weer junge Hündkes,“ mende Heino . Un dorbie lachde hei masse mehr at wi ännern Kinner. Hei wüss väl mehr.

An'n zweiten Dag köm dei Hund tau dei glieken Tied weer. Un at üm dei Wüsste, dei wi Kinner so ganz klammheimlich bi't Middagäten upspaort harn, gaut schmecken dön, dat kunn man hörn un seihn.

Johann, dei all Missdeiner in St. Gertrud in Löhnen was, göt den Köter uck noch ein paor Draopen Waoter ut ein Beierbuddel up'n Kopp un röp fierlick: „Ick döp di vandaoge up Julius Caesar.“ So heet nämlick uck dei Hund von Meyers Buur. Off